

Press release

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Stephan Laudien

09/22/2010

<http://idw-online.de/en/news387570>

Miscellaneous scientific news/publications, Studies and teaching
interdisciplinary
regional



Rundum gut betreut ins Studentenleben

Studieneinführungstage für Erstsemester vom 4. bis 6. Oktober an der Universität Jena

Jena (22.09.10) Ein anderer Ort, fremde Gesichter und bald beginnt das Studium – für die meisten Studienanfänger ist wenige Tage vor Studienbeginn noch alles neu. Um den Neulingen diesen Start zu erleichtern, gibt es an der Friedrich-Schiller-Universität Jena die Studieneinführungstage (STET), die in diesem Jahr vom 4. bis 6. Oktober stattfinden. Sie richten sich an Erstsemester, die zum Wintersemester 2010/11 ihr Studium in den grundständigen Studiengängen an der Universität Jena beginnen.

In einer zentralen Veranstaltung werden sie zunächst eine allgemeine Einführung zum Studium erhalten (Abbe-Hörsaal, Carl-Zeiß-Str. 3). In speziellen, von den einzelnen Fakultäten und Instituten organisierten Programmen werden die Studienanfänger anschließend ihre zukünftigen fachlichen Ansprechpartner und Mentoren direkt kennenlernen. Außerdem werden sie dort beim Erstellen der Stundenpläne, bei der Anmeldung in Bibliothek, Rechenzentrum und Kopiersystem sowie bei Fragen zum Studienablauf unterstützt.

Die neuen Masterstudierenden werden am 11. Oktober in der Aula im Universitätshauptgebäude an der Jenaer Universität begrüßt und bis zum 12. Oktober von Mentoren betreut.

„Unser Ziel ist es, die Studienanfänger schon in den ersten Tagen mit dem Studienort Jena vertraut zu machen“, sagt Studienberaterin Ingrid Schnell. „Außerdem wollen wir erreichen, dass möglichst viele studienorganisatorische Fragen bereits zu Beginn des Lehrbetriebs beantwortet sind.“

Sowohl für jeden Studiengang als auch für die jeweiligen Abschlüsse wird es gezielte Informationen geben. So erhalten die Lehramtsstudiengänge zusätzliche Hinweise zur Modularisierung im Jenaer Modell der Lehrerausbildung; das Akademische Studien- und Prüfungsamt informiert über die Spezifika in den Mehr-Fach-Bachelorstudiengängen.

Als besonders hilfreich heben die Organisatoren die Einführung in die Studien- und Prüfungsverwaltung Friedolin hervor. Darin müssen die Studienanfänger bereits ein paar Tage später fit sein, wenn die Einschreibung in betreffende Lehrveranstaltungen und Praktika erfolgt sein muss. Um das zu gewährleisten, bietet die Universität Jena mehrere Termine zum Erlernen des Systems an.

Natürlich dürfen der Spaß und das gegenseitige Kennenlernen der zukünftigen Kommilitonen nicht fehlen: Gemeinsames Frühstück, Mittagessen, Kneipenabende und Stadtrundgänge stehen ebenso auf dem Programm, wie das schon traditionelle Treffen mit dem Rektor im Studentenclub „Rosenkeller“ am 6. Oktober um 19 Uhr. Neben dem „Markt der Möglichkeiten“ informiert auch der Studierendenrat (StuRa) am 6. Oktober die Erstsemester über „Wege durch den Uni-Dschungel: Struktur und Aufbau der FSU Jena aus studentischer Sicht. Welchen Nutzen und Sinn bringen die verschiedenen Gremien für das Studium und die studentische Mitbestimmung?“

„So wird den Studienanfängern hoffentlich die Angst vor dem Neuen genommen. Schließlich wollen wir, dass alle mit einem rundum guten Gefühl in ihr Jenaer Studentenleben starten“, sagt Studienberaterin Ingrid Schnell.

Kontakt:

Ingrid Schnell

Zentrale Studienberatung der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Fürstengraben 1, 07743 Jena

Tel.: 03641 / 931111

E-Mail: [studium\[at\]uni-jena.de](mailto:studium[at]uni-jena.de)

URL for press release: <http://www.uni-jena.de/Studieneinfuehrungstage.html>